

Herrn Landrat
Bernd Lynack

o.V.i.A.

Hildesheim, den 27.11.2023

**Haushalt 2024
Finanzielle Belastungen der Städte und Gemeinden des Landkreises;
Anfrage und Antrag**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Städte und Gemeinden des Landkreises Hildesheim berichten über zunehmende Haushaltsdefizite, die im Wesentlichen durch die steigenden Ausgaben für die Kinderbetreuung und für die Kreisumlage begründet sind. Dazu stellen wir die nachfolgende Anfrage:

1. Welche Fehlbeträge haben die Städte und Gemeinden im Haushaltsplan 2023 und im Haushaltsplanentwurf 2024 veranschlagt?
2. In welcher Höhe sind bei den Städten und Gemeinden nach dem Haushaltsplan 2023 und nach dem Haushaltsplanentwurf 2024 laufende und investive Ausgaben für die Kindertagesbetreuung veranschlagt worden, die sie unter Berücksichtigung der Leistungen des Landes und des Landkreises als "Eigenanteil" zu finanzieren haben?
3. In welcher Höhe werden die Städte und Gemeinden im Haushaltsjahr 2023 mit Zahlungen durch die Kreisumlage belastet? Welche Zahlungen für die Kreisumlage haben die Städte und Gemeinde für das Haushaltsjahr 2024 veranschlagt? Welche Beträge entfallen davon auf die vorgeschlagene Erhöhung der Kreisumlage?

Wir bitten, das Thema auch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzungen des Finanzausschusses am 27.11.2023, des Kreisausschusses am 04.12.2023 und des Kreistages am 07.12.2023 zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Josef Stuke
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion Die Unabhängigen

gez. Dr. Bernd Fell
Fraktionsvorsitzender
FDP-Kreistagsfraktion


f.d.R.
Anja Wucherpfennig
Fraktionsgeschäftsführung

gez. Dr. Henrik Jacobs
finanzpolitischer Sprecher
FDP-Kreistagsfraktion


f.d.R.
Melanie Partyka
Fraktionsgeschäftsführung